



# Ergebnisse zur Pharmig-Umfrage Klinische Forschung in Österreich 2017

Ein Überblick zu den Leistungen der  
pharmazeutischen Industrie in Österreich

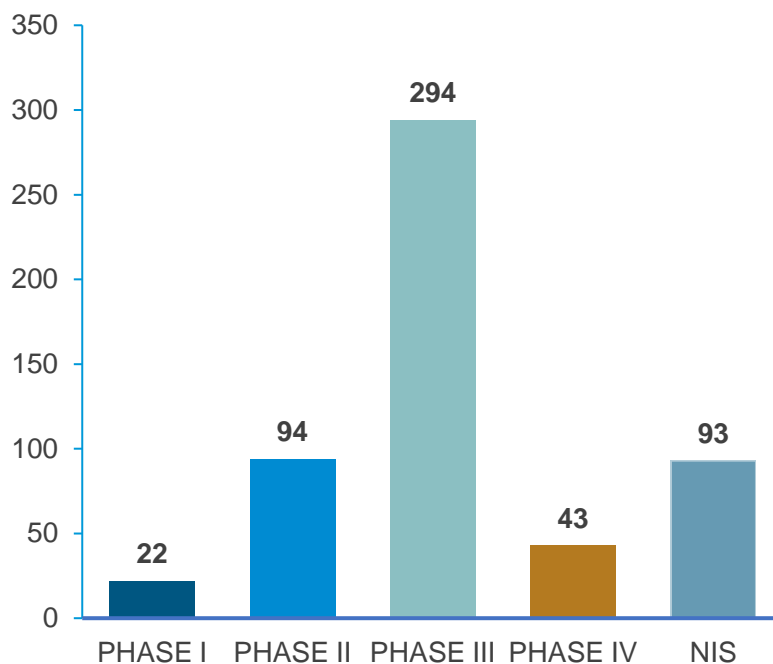
**PHARMIG**

Verband der pharmazeutischen  
Industrie Österreichs

Stand: Aug. 2018

## Anzahl klinischer Prüfungen und Studien

Anzahl laufender klinischer Prüfungen verteilt auf die unterschiedlichen Phasen sowie Anzahl der Nicht-Interventionellen-Studien (NIS) 2017 in AT (Absolutwerte)

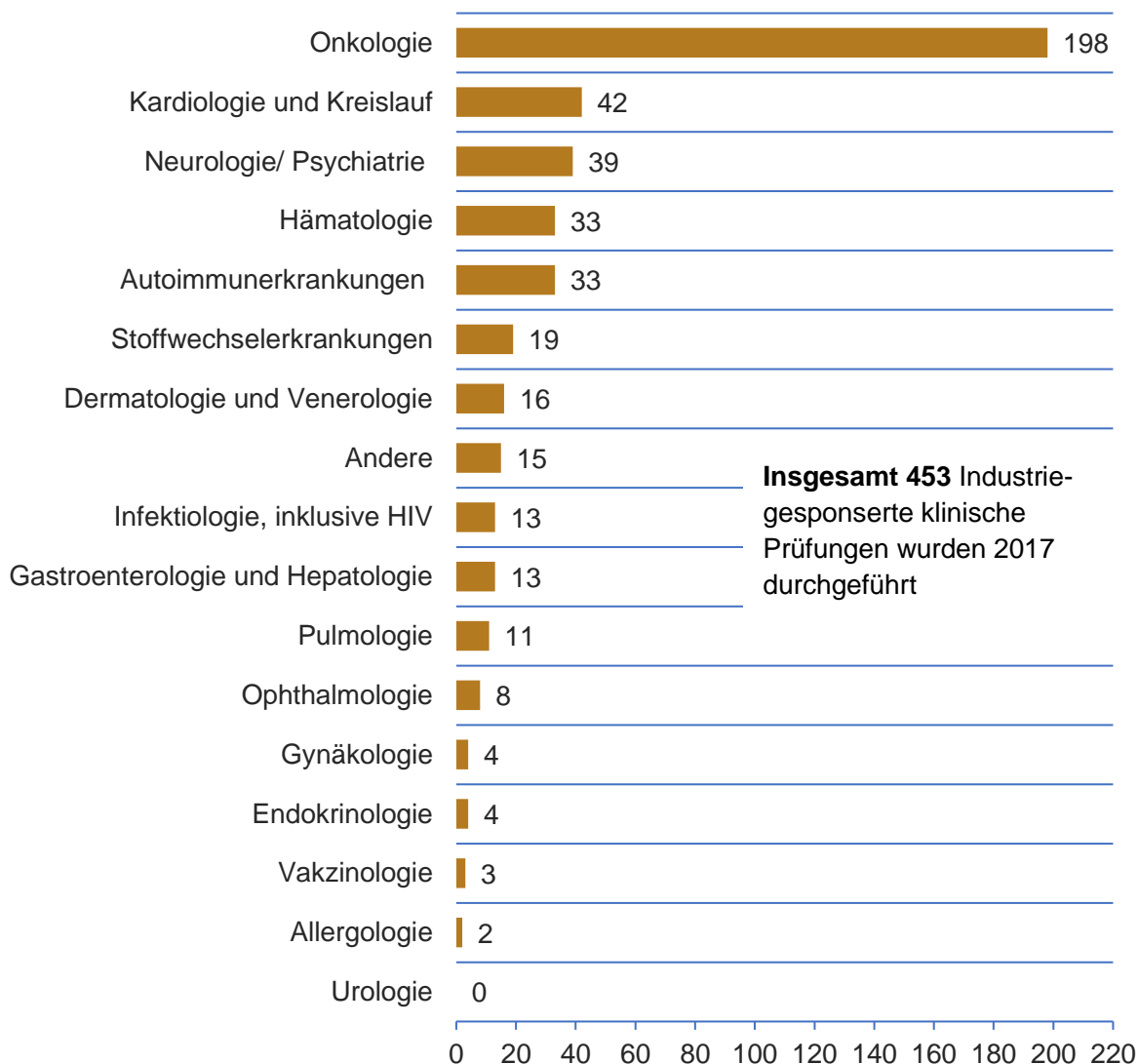


**Viele klinische Prüfungen und Studien laufen über mehrere Jahre.**

Insgesamt wurden **453 Industrie-gesponserte klinische Prüfungen** und **93 Nicht-Interventionelle Studien** 2017 in Österreich durchgeführt.

Darüber hinaus wurden durch die Unterstützung der pharmazeutischen Industrie **112 „Investigator Initiated Trials“**, d.h. akademisch gesponserte klinische Forschung, im Jahr 2017 ermöglicht.

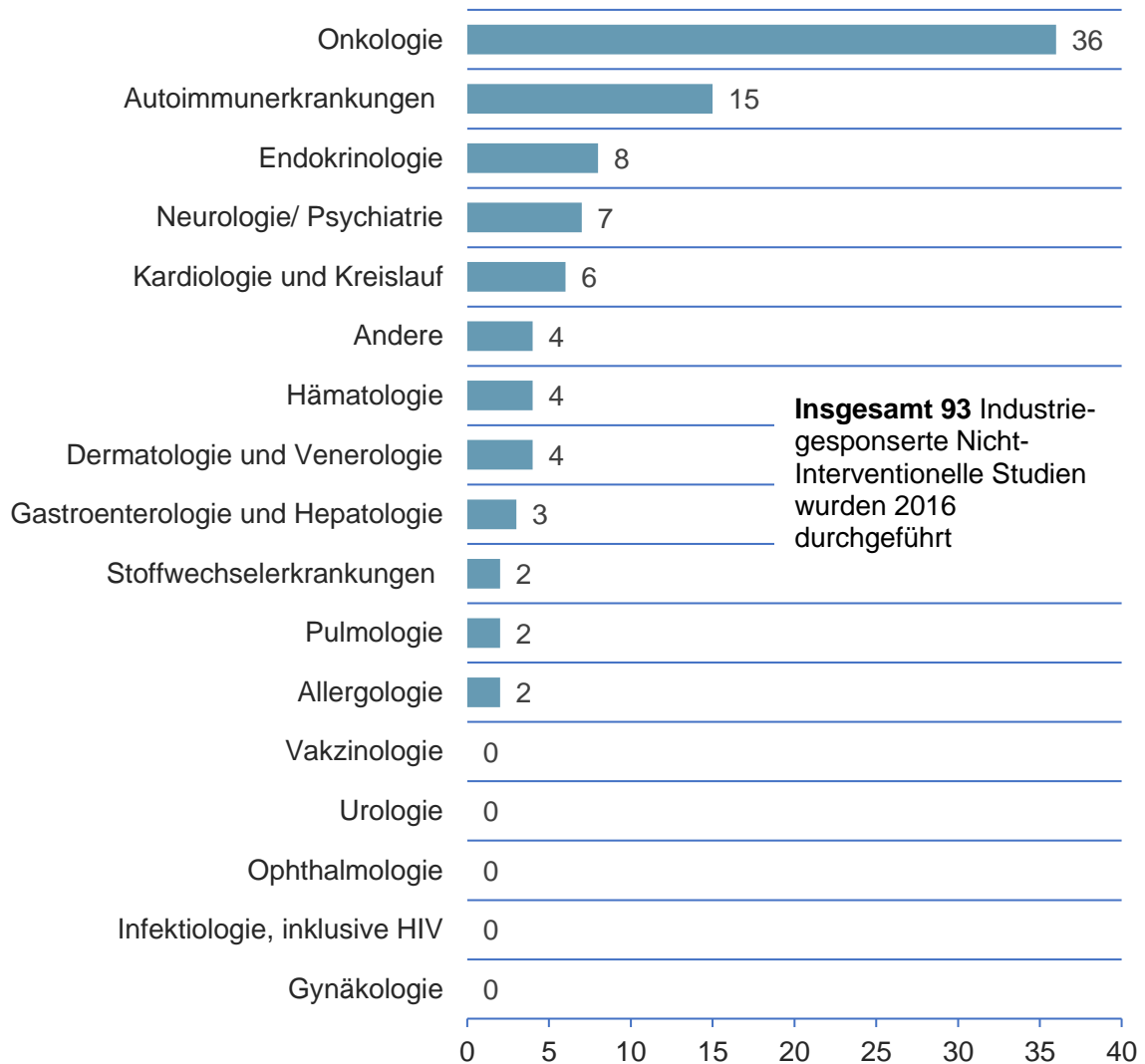
**Anzahl klinischer Prüfungen** (laufende, begonnene und beendete) **in AT 2017**  
verteilt auf **vorgegebene Indikationsgebiete** (Absolutwerte)



**Die meisten klinischen Prüfungen wurden durchgeführt:**

- in der **Onkologie** mit 198 klinischen Prüfungen ( 43,7% )
- zu **Kardiologie und Kreislauf** mit 42 klinischen Prüfungen ( 9,3% )
- im Bereich **Neurologie/Psychiatrie** mit 39 klinischen Prüfungen ( 8,6% )

**Anzahl Nicht-Interventioneller-Studien (laufende, begonnene und beendete) in AT 2017 verteilt auf vorgegebene Indikationsgebiete (Absolutwerte)**

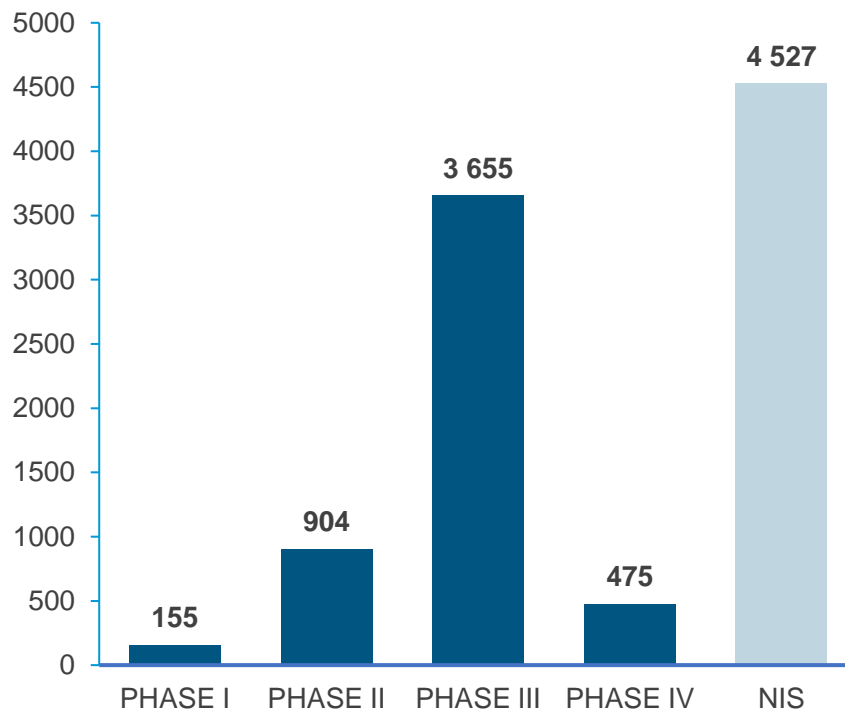


**Die meisten Nicht-Interventionellen-Studien (NIS) wurden 2017 durchgeführt:**

- in der **Onkologie** mit 36 NIS ( 38,7% )
- zu **Autoimmunerkrankungen** mit 15 NIS ( 16,1% )
- im Bereich **Endokrinologie** mit 8 NIS ( 8,6% )

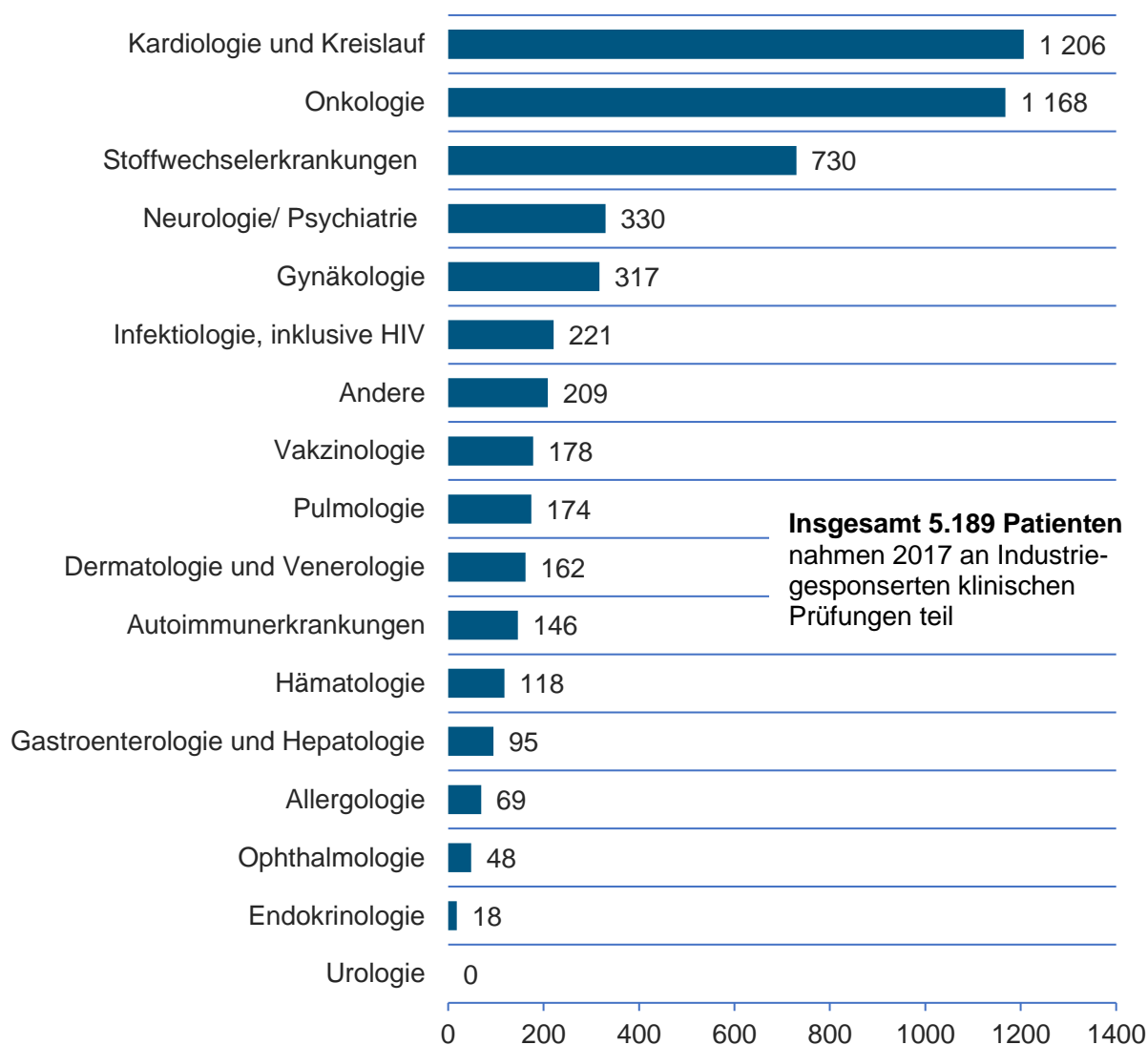
## Patientenzahlen

Anzahl der Patienten verteilt auf die Phasen der klinischen Prüfungen sowie in Nicht-Interventionellen-Studien (laufende, begonnene und beendete) 2017 in AT (Absolutwerte)



Insgesamt **5.189 Studienteilnehmer** waren in Industrie-gesponserten klinischen Prüfungen im Jahr 2017 integriert. **4.527 Patienten** nahmen an Nicht-Interventionellen Studien teil.

**Anzahl der Patienten in klinischen Prüfungen (laufende, begonnene und beendete) 2017 in AT verteilt auf vorgegebene Indikationsgebiete (Absolutwerte)\*:**

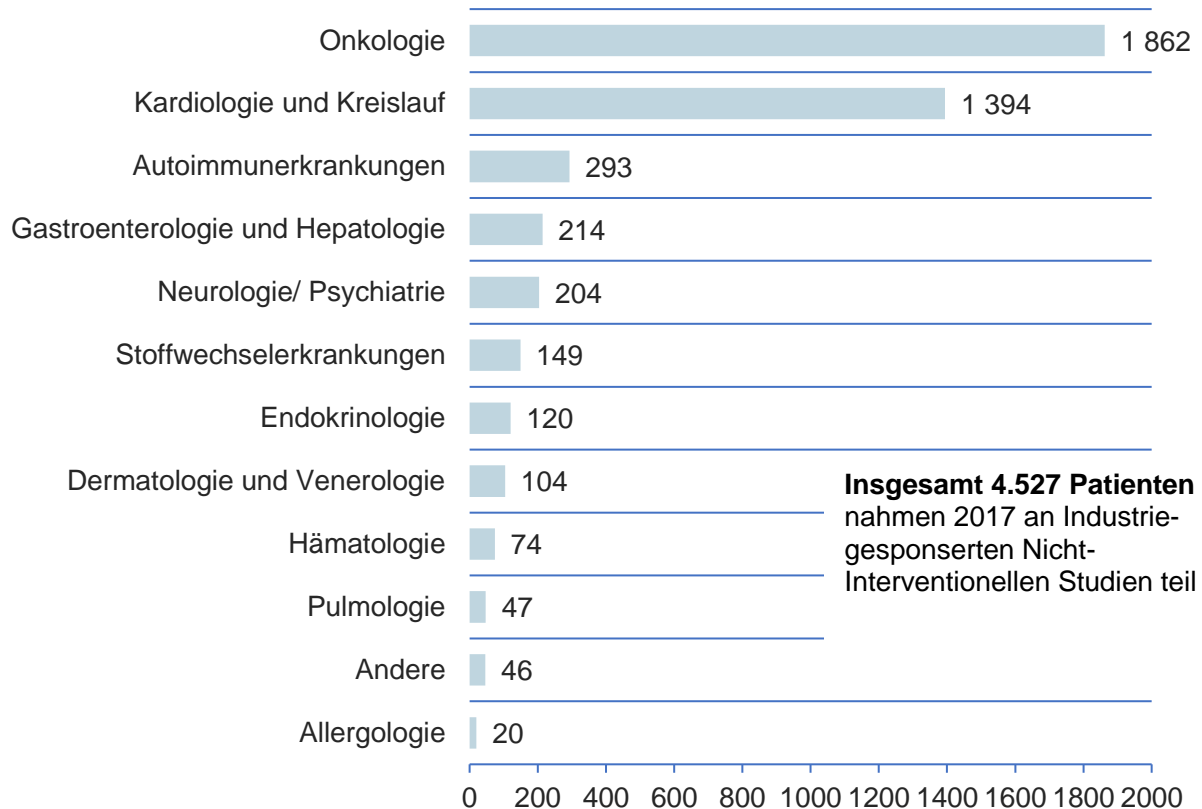


**In den folgenden Indikationsgebieten nahmen die meisten Patienten teil:**

- 1.206 Patienten im Bereich **Kardiologie und Kreislauf** ( 23,2% )
- 1.168 Patienten in der zu **Onkologie** ( 22,5% )
- 730 Patienten zu **Stoffwechselerkrankungen** ( 14,1% )

*\*Angaben zu Patientenzahlen zu 87% der Klinischen Prüfungen erfolgt*

**Anzahl der Patienten in Nicht-Interventionellen-Studien** (laufende, begonnene und beendete) **2017 in AT verteilt auf vorgegebene Indikationsgebiete** (Absolutwerte)\*:




**In den folgenden Indikationsgebieten nahmen die meisten Patienten teil:**

- 1.862 Patienten in der **Onkologie** ( 41,13% )
- 1.394 Patienten im Bereich **Kardiologie und Kreislauf** ( 30,79% )
- 293 Patienten zu **Autoimmunerkrankungen** ( 6,47% )

\*Angaben zu Patientenzahlen zu 94% der Nicht-Interventionellen-Studien erfolgt

**Insgesamt nahmen 31 Mitgliedsunternehmen an der Umfrage teil, die 76% des Arzneimittelumsatzes aller Pharmig-Mitgliedsunternehmen entsprechen:**

A. Menarini Pharma / Abbvie / Actelion / Amgen / Astellas / AstraZeneca / Bayer / Bencard Allergie / Biogen / Bristol-Myers Squibb / Boehringer Ingelheim / Celgene / Daiichi Sankyo / Eisai / Eli Lilly / Ever Neuro Pharma / Gilead / GSK / IPSEN / Janssen-Cilag / Kedrion / Merck / Montavit / MSD / Novartis / Novo Nordisk / Pfizer / Roche / Sanofi / Shire / TRB Chemedica



Pharmig – Verband der pharmazeutischen  
Industrie Österreichs  
Garnisongasse 4/2/8  
1090 Wien  
T: 01 4060 290-0  
E: [office@pharmig.at](mailto:office@pharmig.at)  
[pharmig.at](http://pharmig.at)

**Rückfragen bitte an:**

Mag. Dr. Christa Holzhauser  
Senior Advisor Clinical Research & Development  
T: 01 4060 290-30  
E: [christa.holzhauser@pharmig.at](mailto:christa.holzhauser@pharmig.at)



**PHARMIG**

Verband der pharmazeutischen  
Industrie Österreichs